

# 025/2022: Helfen bis zum "Umfallen"? - Coabhängigkeit und Helfersyndrom in sozialen Berufen



## Zielgruppe

Mitarbeitende in sozialen  
Einrichtungen und Diensten und  
Interessierte

## Termine

07.03.2022

## Uhrzeit

9.00 - 16.15 Uhr

## Ort

Diakonische Akademie  
für Fort- und Weiterbildung e.V.  
Bahnhofstr. 9  
01468 Moritzburg

## ReferentInnen

Veronika Müßig Dipl.-Psychologin

## Leitung / Organisation

Stefanie Wildenhain / Karin Friedrich

## Anmeldung

Nutzen Sie unser Angebot unter  
[www.diakademie.de](http://www.diakademie.de)

## Informationen

Tel.: 035207 - 843 50

## Kursgebühren

175 €

## Kursgebühren für Mitglieder

140 €

## Bemerkungen zu den Kosten

## Beschreibung

Anderen zu helfen ist zunächst etwas Positives und auch ein natürliches Bedürfnis des Menschen. Das gilt auch dann, wenn zeitweilig eigene Interessen hintenangestellt werden. Schädlich für beide Seiten wird das Helfen dann, wenn der Helfende das Bedürfnis des anderen nicht mehr im Blick hat und vor allem deshalb hilft, um die eigene Person aufzuwerten bzw. den Betroffenen und dessen Hilfebedarf zum Mittelpunkt seines eigenen Lebens macht. Dann spricht man vom Helfersyndrom bzw. von Co-Abhängigkeit.

Unter Angehörigen von helfenden Berufen kommt das Helfersyndrom häufiger vor als bei anderen Berufsgruppen. Deshalb ist es für Mitarbeitende in sozialen Berufen besonders wichtig, auf ihr Hilfeverhalten zu achten.

In dem Seminar geht es um grundlegendes Wissen über Ursachen und Folgen von Helfersyndrom und Co-Abhängigkeit. Es geht darum, Möglichkeiten zur Vermeidung bzw. zur Beendigung / Heilung aufzuzeigen und die Grenze zwischen natürlicher, sehr wertvoller Hilfsbereitschaft bzw. professionellem Handeln und problematischem Helfen zu ziehen.

## Schwerpunkte

- grundlegendes Wissen über Helfersyndrom und Co-Abhängigkeit
- Ursachen und Folgen
- Möglichkeiten zur Vermeidung und zur Heilung

## Zugangsvoraussetzungen

## Bemerkungen